



Kalibrierprotokoll Nr. 2000069561

Eingangswerte: **Pass**

Ausgangswerte:

Justiert:

Nein

Gegenstand

TSR2252LN

Seriennummer

200006956

Kunde

Infineon Technologies Austria AGSiemensstrasse 2
9500 Villach
Austria

Projektnummer

230035900

Rückführbarkeit

Dieser Kalibrierschein dokumentiert die metrologische Rückführbarkeit auf das internationale Einheitensystem (SI, Système international d'unités). Qualitätsmanagementsystem, Grundsätze und Verfahren der Kalibrierung gemäß DIN EN ISO/IEC 17025.

Kalibrierdatum

15.04.2024

Nächste Kalibrierung

15.04.2025

Für die Festlegung und Einhaltung von Fristen zur Wiederholung der Kalibrierung ist der Benutzer verantwortlich.

Freigabe durch

Name Mitarbeiter

am

15.04.2024

Schumacher

Unterschrift Bearbeiter

1.	Kalibriergegenstand		
Hersteller:	S-Tec		
Modell:	TSR2252 LN		
Modelltyp:			
Applikation(en):			
Version:	62022		
<p>Alle aufgeführten Mess- und Prüfergebnisse beziehen sich ausschließlich auf den oben genannten Gegenstand.</p> <p>Kalibriermethode nach Herstelleranweisung durchgeführt. Prozedur siehe Hersteller Dokument.</p>			
2.	Kalibrierverfahren		
Verwendete Kalibriereinrichtungen:			
Hersteller:	Fluke	Serial No.	33010008
Modell:	714B		
Modelltyp:	Kalibrator		
Applikation(en):	DC mA DC mV Temperatur Thermoelemente		
Bauform:	Handgerät		
Vergleisstelle:	schaltbar (intern/extern)		
<p>Der verwendete Kalibrator wurde durch esz AG calibration & metrology akkreditiert. Akkreditiert durch die Deutsche Akkreditierungsstelle GmbH kalibriert.</p> <p>Die Kalibrierung der Anlage erfolgte somit auf nationalem und internationalem Standard.</p>			
3.	Umgebungsbedingungen		
<p>Temperatur (21,5 bis 21,7) °C ±1 K Relative Luftfeuchte (46 bis 47) % ±3 % Barometrischer Luftdruck (1010 hPa - 1017 hPa) hPa ±5 hPa</p>			
4.	Messbedingungen		
<p>Anschlussseite: Frontseite Anschlusstechnik / Messadapter: Mini-TC Messwerterfassung: Manuell Stabilisierungszeit: 30 min</p> <p>Dem Kalibriergegenstand angemessene Aufbewahrungszeiten unter Umgebungsbedingungen und Aufwärmzeiten bei Betrieb wurden eingehalten.</p>			

5.	Ort der Kalibrierung
	Siemensstrasse 2 9500 Villach Austria Deutschland
6.	Messunsicherheiten (MU)
	Angegeben ist die erweiterte Messunsicherheit, die sich aus der Standardmessunsicherheit durch Multiplikation mit dem Erweiterungsfaktor $k = 2$ ergibt. Sie wurde gemäß EA-4/02 M: 2022 ermittelt und setzt sich zusammen aus den Messunsicherheiten des Kalibrierverfahrens und denen des Kalibriergegenstandes während der Kalibrierung. Ein Anteil für die Langzeitstabilität des Kalibriergegenstandes ist nicht enthalten. Der Wert der Messgröße liegt mit einer Wahrscheinlichkeit von 95 % im zugeordneten Werteintervall. Dimensionslose Messunsicherheiten beziehen sich auf den Kalibrierwert (Kalibrierung von Messgeräten) bzw. auf den Messwert (Kalibrierung von Quellen oder Normalen).
8.	Durchgeführte Zusatzarbeiten
	Abgleich <input checked="" type="checkbox"/> Reparatur <input type="checkbox"/> Funktionstest <input checked="" type="checkbox"/> Reinigung <input checked="" type="checkbox"/>

9.	Auswertung
	<p>Kalibriert wurde nach Vorschrift des Herstellers. Der Thermofühler des Systems wurde durch den Kalibrator ersetzt und mit den jeweiligen Temperaturen entsprechende Thermospannung am Eingang eingestellt. Der Anzeigenwert wurde am System angepasst. Der ermittelte Wert entspricht den Angaben des Herstellers.</p> <p>Alle spezifizierten Messwerte liegen innerhalb der genannten Spezifikationen. Die Spezifikationen wurden mit dem Auftraggeber auf Basis der Herstellerangaben oder Anwendungsanforderungen vereinbart. Die Berücksichtigung der Messunsicherheit und die Bewertung auf die Übereinstimmung (PASS) oder Nichtübereinstimmung (FAIL) mit den in der Spalte "Spezifikation" benannten Spezifikationen erfolgt jeweils anhand der Entscheidungsregel ILAC-Auswertung Keine.</p> <p>Für Messwerte ohne Spezifikationen entfällt die Konformitätsbewertung.</p>
10.	Anmerkungen
	<p>keine</p> <p>(oder Text der Anmerkung)</p>
11.	Messwerte
	<p>Die Auswahl der Messpunkte und Festlegung des Kalibrierumfangs erfolgte unter Berücksichtigung der Messmöglichkeiten und der technischen Infrastruktur des Labors.</p>

- Wenn „As Found“ Kalibration OK, dann nur Werte in „As Found“
- Wenn Optimiert, dann Werte in „As Found“ und „As Left“
- Wenn Adjustiert (As Found FAIL), dann Werte in „As Found“ und „As Left“

Nozzle Fühler Typ K / Kompressor max -84,9°C						
Specification [$\pm 2^\circ\text{C}$]						
Set Temperature [°C]	As Found [°C]	As Found Result	As Found Uncertainty [K]	As Left [°C]	As Left Result	As Left Uncertainty
-40,0	-39,8	Pass	-0,2			
-20,0	-19,8	Pass	-0,2			
+25,0	+25,3	Pass	+0,3			
+70,0	+69,7	Pass	-0,3			
+85,0	+85,3	Pass	+0,3			
+125,0	+125,3	Pass	+0,3			
+150,0	+150,2	Pass	+0,2			
+170,0	+170,4	Pass	+0,4			

Fühler Typ K extern						
Set Temperature [°C]	As Found [°C]	As Found Result	As Found Uncertainty	As Left [°C]	As Left Result	As Left Uncertainty
-40,0	-40,0	Pass	+/-0,0			
-20,0	-20,2	Pass	+0,2			
+25,0	+24,7	Pass	-0,3			
+70,0	+70,2	Pass	+0,2			
+85,0	+85,0	Pass	+/-0,0			
+125,0	+124,8	Pass	-0,2			
+150,0	+149,8	Pass	-0,2			
+170,0	+170,1	Pass	+0,1			

Fühler Typ T extern						
Set Temperature [°C]	As Found [°C]	As Found Result	As Found Uncertainty	As Left [°C]	As Left Result	As Left Uncertainty
-40,0	-40,0	Pass	+/-0,0			
-20,0	-20,0	Pass	+/-0,0			
+25,0	+25,1	Pass	+0,1			
+70,0	+69,9	Pass	-0,1			
+85,0	+85,1	Pass	+0,1			
+125,0	+124,8	Pass	-0,2			
+150,0	+150,2	Pass	+0,2			
+170,0	+170,1	Pass	+0,1			